

Der Spieltag vom 28.10.2023

Hier die Ergebnisse und mehr vom Wochenende:

Stadtliga Damen 50

Rainbow TP Dönberg 85 - Tennispark Fischertal II 3 : 3

Wie erwartet wurde es das spannende Topspiel! Wieder fand sich nach dem Spielende kein Siegerteam. Somit muss auch der Sekt noch im Kühlschrank verharren. Daniela Fehring und Ulrike Kunze setzten sich für die Verfolgerinnen vom Rainbow Park durch, Ulrike im Tiebreak gegen Monika Kronenberger. Dem wollten Gunda Jacks und Gisela Barth nicht nachstehen und holten den Punkt für Fischertal II. Somit sollten die Doppel eine Entscheidung bringen. Das ließen beide Teams nicht zu und gingen jeweils einmal als Siegerinnen vom Platz.

Dieses Unentschieden hilft Fischertal II vor dem letzten Saisonspiel mehr. Sie führen die Tabelle mit zwei Punkten Vorsprung an und können sich im letzten Spiel sogar eine knappe Niederlage leisten. Aufgeben werden die Titelverteidigerinnen vom Rainbow Park deshalb sicherlich noch nicht, denn es soll doch spannend bleiben.



Stadtliga Damen 55

Büroservice Mölle - Sport Hedtke 6 : 0

Überraschend deutlich setzten sich die Damen von Büroservice Mölle im ersten Halbfinal der Play-Offs durch. Sie gingen als Favoritinnen in dieses Spiel und waren durch das letzte Aufeinandertreffen gewarnt. Christiane Hoge, Anne Sommers, Antje Brechtken und Martina Schmitz ließen bereits nach den Einzeln keinen Zweifel an den späteren Siegerinnen aufkommen und setzten sich souverän durch. Christiane und Anne sowie Antje und Martina enteilteten auch im Doppel ihren Gegnerinnen.

Sie treffen nun am 11.11. im Endspiel auf das Team der BSG Barmer. Christine Künne und ihre Damen werden nun versuchen, am 4.11. im Spiel um Platz 3 sich gegen Rainbow einen versöhnlichen Saisonabschluss zu erspielen.

Rainbow TP Dönberg - Barmer e.V. 2 : 4

Ein spannendes Spiel durfte erwartet werden – dass wurde es auch! Bereits in den Einzeln ging es hoch her. Beide Teams schenkten sich nichts. Auf den Positionen 1

und 2 behaupteten sich Iris Sporleder und Heidrun Tenhaken für die Barmer. Da wollten Frauke Buttke und Evelyn Schnefel für Rainbow nicht nachstehen. So ging es mit dem ausgeglichenen Spielstand in die Doppel. Hier waren die Barmer Damen dann das etwas glücklichere Team. Iris und Heidrun behielten gegen Kerstin Decker und Frauke Buttke mit 6:2 die Oberhand. Astrid Goldschmidt und Ulrike Mikulaschek lösten das Finalticket dann denkbar knapp mit einem 6:5 Erfolg gegen Monika Rothhardt und Evelyn.

Stadtliga Damen 60

Simex-Kabel 1993 - Creativ-Design 6 : 0

Das hochfavorisierte Team von Simex mit Mannschaftsführerin Inge Mänken ließ in diesem Match keinen Zweifel an den späteren Siegerinnen aufkommen. Creativ Design konnte nur drei Spielerinnen aufbieten und ging so bereits gehandicapt in dieses Spiel. Inge Mänken, Claudia Olk und Birgit Preis setzten sich wie gewohnt sicher für ihr Team durch. Birgit und Sabine Ladleif stellten dann im ersten Doppel den Endstand her, da zwei Spiele nicht durchgeführt werden konnten.

Werden sie sich im Endspiel am 18.11. gegen die Damen der Polizei den Titel noch entreißen lassen?

Polizei Tennis - Rainbow TP Dönberg 85 5 : 1

Die Damen der Polizei haben sich das Finalticket abgeholt. Nach den Einzelerfolgen von Carla Fendler-Hardt, Jutta Brunnabend-Fischer und Monika Stenzel waren sie dem Ziel schon sehr nahe. Für Rainbow konnte Lisa Welke durch ihren Tiebreak-Erfolg gegen Barbara Untrieser noch eine kleine Chance aufrecht halten. Diese platzte jedoch in den Doppeln, da sich die Spielerinnen der Polizei den Sieg nicht mehr nehmen lassen wollten.

Als Belohnung gibt es jetzt die Chance auf den Kreismeistertitel im Endspiel. Hier hängen die Trauben gegen Simex jedoch sehr hoch. Petra Herzogenrath und ihre Mitspielerinnen werden nun versuchen, im kleinen Finale gegen Creativ Design für einen schönen Saisonabschluss zu sorgen.

Stadtliga Herren 50

Sport Hedtke - Schröder Bau 1994 0 : 6

Von der bestechenden Form der Mannschaft von Schröder Bau konnte sich das Team von Sport Hedtke überzeugen. Thomas Helpenstein, Larsen Schnadhorst, Oliver Humfeld und Mannschaftsführer Jochen Fischer waren in ihren Einzeln nicht zu gefährden. Nicht zum ersten Mal bestätigten sie auch, dass sie hervorragende Doppelspieler sind. Durch diesen Erfolg belegen sie nun den dritten Tabellenplatz und besitzen noch eine Chance, sich auf Platz 2 vorzuschieben.

Das Focus Team entwickelt sich zu Spezialisten für ausgeglichene Endergebnisse. So auch in diesem Match. Jörg Brechtken und Mannschaftsführer Bernd Holberg setzten sich in ihren Einzeln sicher durch. Da wollten die Rainbower Pierre Feix und Manfred David nicht nachstehen. So ging es dann auch in den Doppeln weiter. Jörg Brechtken und Peter Schmitz für Focus sowie Pierre Feix und Patrick Walhuis für Rainbow stellten das Endergebnis her.

In einem ausgeglichenen Mittelfeld dieser Spielklasse können auch diese beiden Teams Tabellenplatz 2 in der Abschlusstabelle aus eigener Kraft belegen. Diesen hat haben Bernd und seine Mitspieler an diesem Wochenende zunächst verteidigt.

Eine wahrlich meisterliche Vorstellung! Der amtierende und auch bereits wieder feststehende Kreismeister der Saison 2023 von der Stadtverwaltung bewies einmal mehr seine Ausnahmestellung.



Das absolute Topspiel wurde an Position 1 geboten. Jeder Punktgewinn musste hart erkämpft werden. Unglaubliche, lange und intensive Ballwechsel in Serie begeisterten jeden Zuschauer.

Ein sehr nachdenklicher Markus Bremkamp aus dem Team der Stadtverwaltung (re.) beim Stand von 7:6. Waren es vielleicht die Tipps von Frank Modest (li.)....

die noch zum 9:7 Erfolg gegen Christian Gewert führten? Am Ende hatten beide verdient zu gewinnen. Ein phantastisches Match war vorbei, doch der Punkt ging an Markus.



Trotz harter Gegenwehr waren Frank Modest, Christoph Möllney und Rainer Marter von ihren Gegnern nicht zu gefährden. Auch in beiden Doppeln waren nach

spannenden Ballwechsellern am Ende die meisten Punkte auf der Seite der Stadtverwaltung. Im zweiten Doppel durften wir nach langer Verletzungspause den Mannschaftsführer der Stadtverwaltung, Rainer Neuwald, wieder auf dem Platz begrüßen. Im Spiel merkte man ihm die lange Verletzungspause im „Rainer-Duo“ nicht an. Es ist schön, dass Du wieder dabei sein kannst!

So ging ein toller Tennismittag zu Ende. Leider ist die Gastro im WTCD wieder geschlossen, sodass die Zusammenkunft der beiden Teams schneller als gewollt zu Ende ging.

Herzlichen Glückwunsch auch vom Sportausschuss Tennis zu Euren Erfolgen. Wer diesmal zweiter Sieger wurde, bekommt bald wieder eine neue Chance. Durch den Spaß und die Bewegung haben wir alle gewonnen. Körper und Geist werden es uns danken!

Bleibt gesund!

